

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN, PARATE, Sonntagssinseate, Bucheranzeiger, Verkaufs-Offerten, LUXUSARTIKEL, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capital-Reserve, Pianos, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

STELLEGESUCHE für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

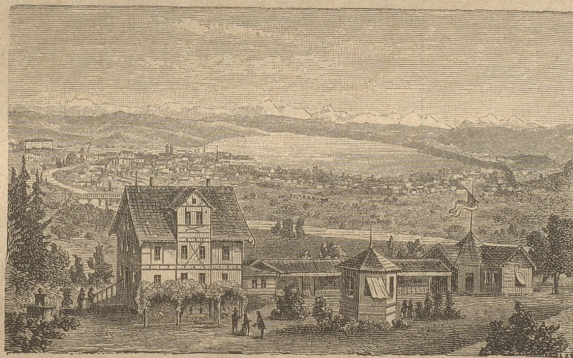
Nebelspalter

N^o 19

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von ihm so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuweisen an die Annoncen-Expedition von Grell, Fühli & Co., Marktgasse 14. Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

WAID BEI ZÜRICH

530 n Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.



Grosse Parkanlagen.
Neue gute Fahrstrasse zur Wirtschaft und nach Hänge.

durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia“

Sommer-Restaurant, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon. für 1000 Personen.

Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.
Familien- und Gesellschaftessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

Chemischer Widerspruch.

Nach der chemischen Analyse enthält die Milch auf 100 Theile 33 Theile blutbildenden Nahrungsstoff.

Warum ist dann aber das Resultat ein ganz anderes, wenn des Milchhändlers Analyse vor dem Melken zuerst mit der Tanne zum Brunnen geht?

Nächstenliebe.

In der Bibel steht geschrieben:

„Du sollst deinen Nächsten lieben!“

Alle wissen das, doch denken sie dabei,

Dass Jeder selber sich der Nächste sei.

Der Jugendheld.

„Gefiehe nur, Wilhelm, während du verwundet im Feldlazareth lagst, hast du dich in eine der barmherzigen Schwestern verliebt?“

„Süße Martha, in die Versuchung kam ich nicht, mich pflegen leider nur barmherzige Großmütter.“

Chefcreit.

Frau: „Denke dir, lieber Mann, der Friseur hat für meine neue, blonde Lockenperücke fünfunddreißig Thaler berechnet. Ist das nicht haarsträubend?“

Mann: Die Zeiten des Haarsträubens sind bei mir vorüber, denn ich habe mir bereits die Haare ausgerauft, als ich dachte: Wie viele Haare ich habe lassen müssen, damit du mit Haaren coquettiren konntest, die sich andere Menschen für dich haben wachsen lassen. Danke dem Himmel, daß ich keine Haare auf den Zähnen habe, sonst würde ich dir nicht immer wegen diesen Haaren in den Haaren liegen.

Spezialität Wäscherei-Utensilien Spezialität

Glättöfen, Mangeln, Auswind-Maschinen, Waschkochherde für Coaksfeuerung mit neuesten Dampfhefen von galvanisirtem Blech- und Kupferboden empfiehlt zu billigen Preisen
Mechanische Ofenfabrik Sursee
(vorm. WELTERT & Co.)

[533]

PATENT
technisches Bureau
von J. Brandt & G. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 11A.

[504]

Ein junger, militärischer Kaufmann, der mehrere Jahre in einer großen Wollenspinnerei und Fabrik als Aufseher und Reisender thätig war, sucht für sofort oder später eine Stelle in ähnlicher Weise oder auf einem Bureau. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [331]

Ein Schweizer,
der drei Hauptsprachen vollständig mächtig und im Besitze bester Referenzen, sucht eine Ober-Zimmer- oder Restaurations-Kellner-Stelle. Eintritt sofort oder nach Belieben. [332]

Offene Stellen.
In einem Hotel-Pension sucht man einen soliden, der drei Hauptsprachen und der Buchführung kundigen Oberkellner und eine gute, mit der table d'hôte bewanderte Köchin. Eintritt 1. Juni. [333]

Linzer Märzenbier

aus der
Brauerei der Gebrüder Hatschek.

Prämürt in

Paris — Linz — Steyr — Wels — Wien.

Wir haben die alleinige Vertretung für die Schweiz Herrn

L. Gonzenbach-Högger in St. Gallen

übergeben und empfehlen denselben bestens.

Linz, 15. April 1879.

Gebrüder Hatschek.

Auf obiges Circular der Firma Gebrüder Hatschek, Bierbrauerei in Linz, Bezug nehmend, erlaube mir, dieses wirklich in jeder Beziehung vortreffliche und gesunde Linzer Märzenbier den Herren Wirthen und Privaten auf's Beste zu empfehlen

L. Gonzenbach-Högger.
St. Gallen.

[OF 37 G]

J. G. Höchstetter, Furth i. Wald, bayer. Grenzstadt.

Commission, Spedition & Incasso [525]

empfiehlt sich zur Ueberrahme von Zollabfertigung in kompletten Wagenladungen als auch in Stückgut auf den Bahnhöfen der k. bayer. Staatsbahn und der k. k. priv. böhmischen Westbahn und verspricht billigste, reellste und prompteste Bedienung.
Vis à vis der bayer. Zollhalle eigenes Lagerhaus mit entsprechenden Räumen.